



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbaueile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden! Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkschlußschiene oder gleichwertig. Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht geschlitzt werden. Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm). Bei der Angabe von Fertiggleitstrizen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern. Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße. Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumasse, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen. Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumasse, mit der in den Trockenbauwänden verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Bestand	DD, Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Profikt
Abbruch	BD, Bodedurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WA, Wandaussparung	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	DS, Deckenschlitz	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	KB, Kernbohrung	Oberkante Fertiglaubboden
Stb.-Fertigteil	DE, Dacheinlauf	OK Rohhöhe (OKRFB)
Beton unbewehrt	BE, Bodeineinlauf	OK Fertighöhe (OKRFB)
Holzbois	Lage Heizkörper	UK Rohhöhe (UKRFB)
Stahlbau	Grundstücksgrenze	UK Fertighöhe (UKRFB)
Trockenbau	Grenze neu / geplant	Wechsel Bodenbelag Höhe (vollfertig)
Dämmung weich	Grenze wegfallend	Brandwand
Dämmung hart	NA / RW	Bauart Brandwand
Änderungen	Rettungsweg	feuerbeständig (fb, F90)
Klärungsbedarf		feuerhemmend (fh, F30)
		Feuerwehraußteiffläche

00	12.6.24	DG	Planerstellung
01	14.6.24	AF	Anpassung gem. Abstimmung 13.06.2024
02	2.7.24	AF	Ergänzung Anlieferzone
03	4.7.24	DG	Freigabe
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

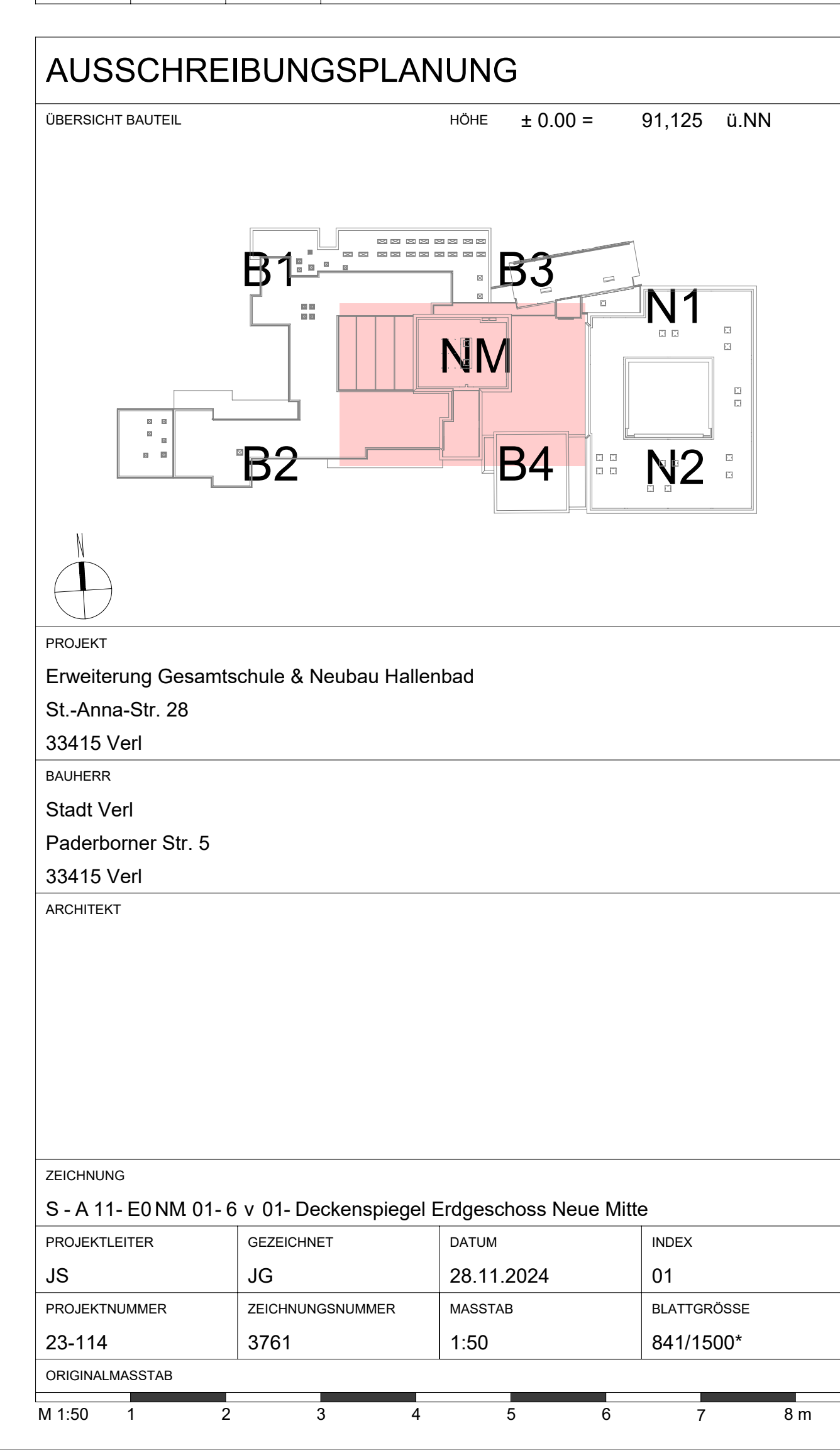
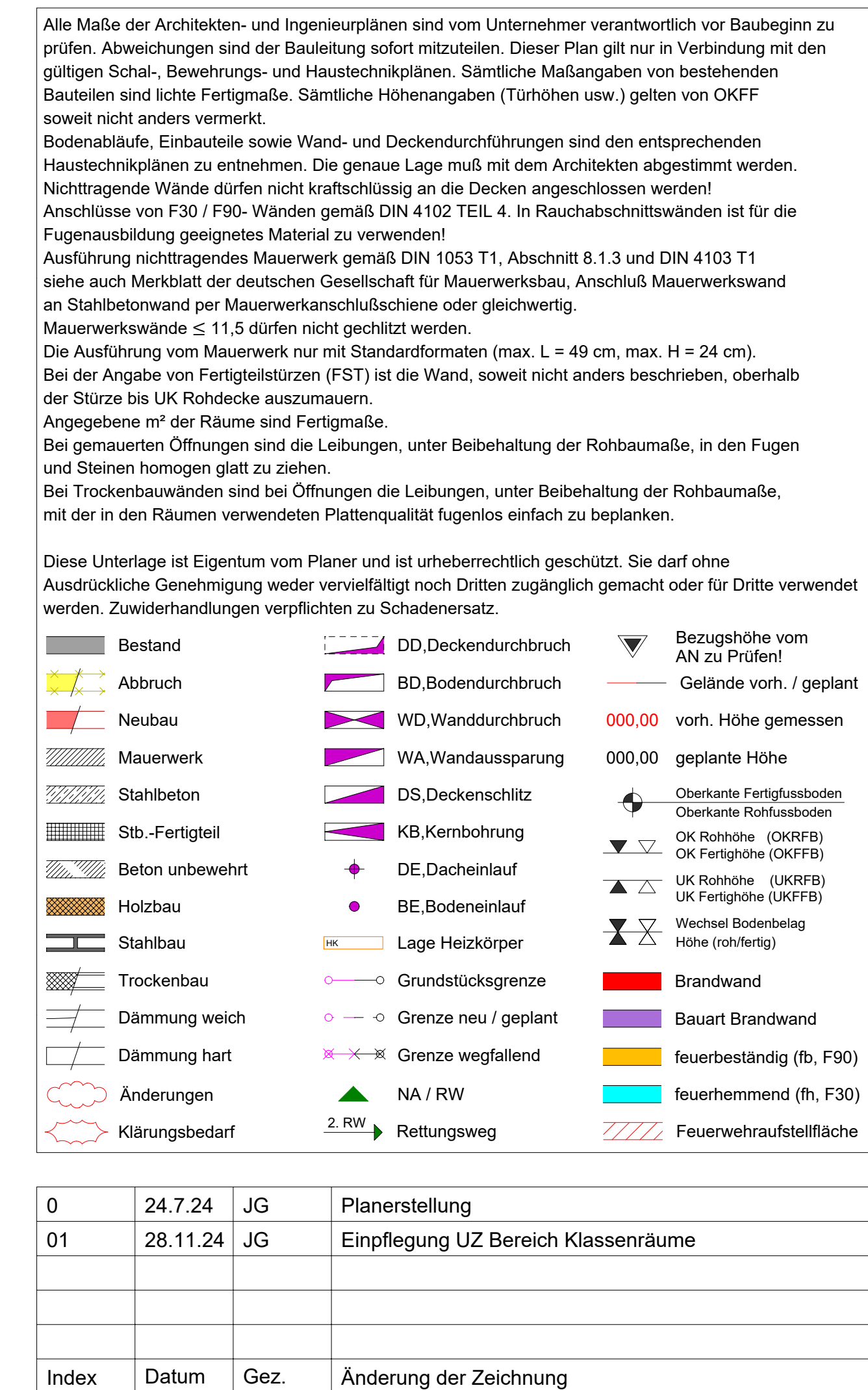
ÜBERSICHT BAUTEIL: HOHE ± 0.00 = 91,125 0.NN

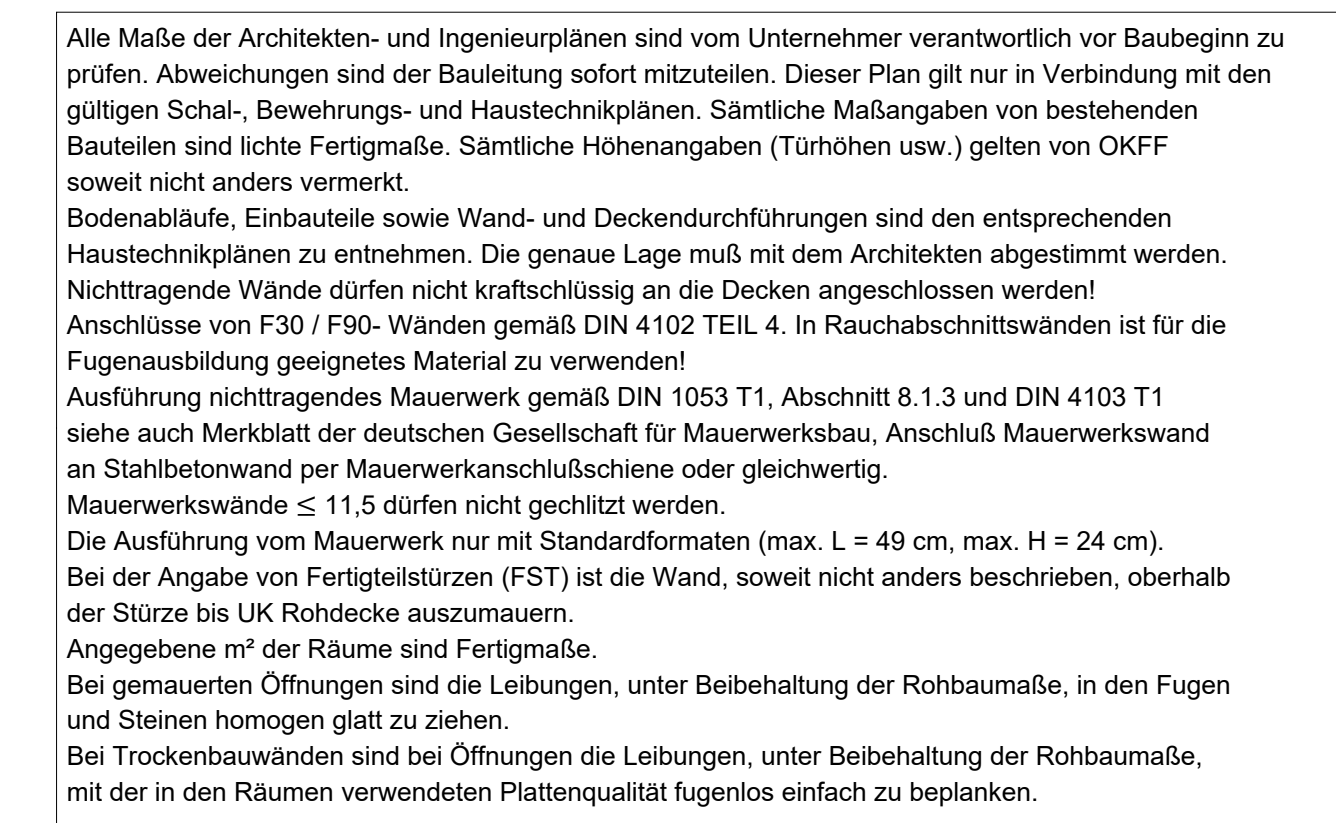
PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
St.-Anna-Str. 28
33415 Verl

BAUHERR
Stadt Verl
Paderborner Str. 5
33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG			
X - A 01-XXX . 00- 5 f 03-Baustelleneinrichtungsplan			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	DG	08.11.2024	03
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3000	1:500	DIN A0
ORIGINALMASSSTAB			
M 1:500 10 20 30 40 50 60 70 80 m			





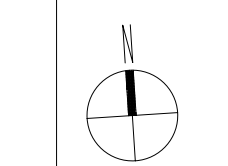
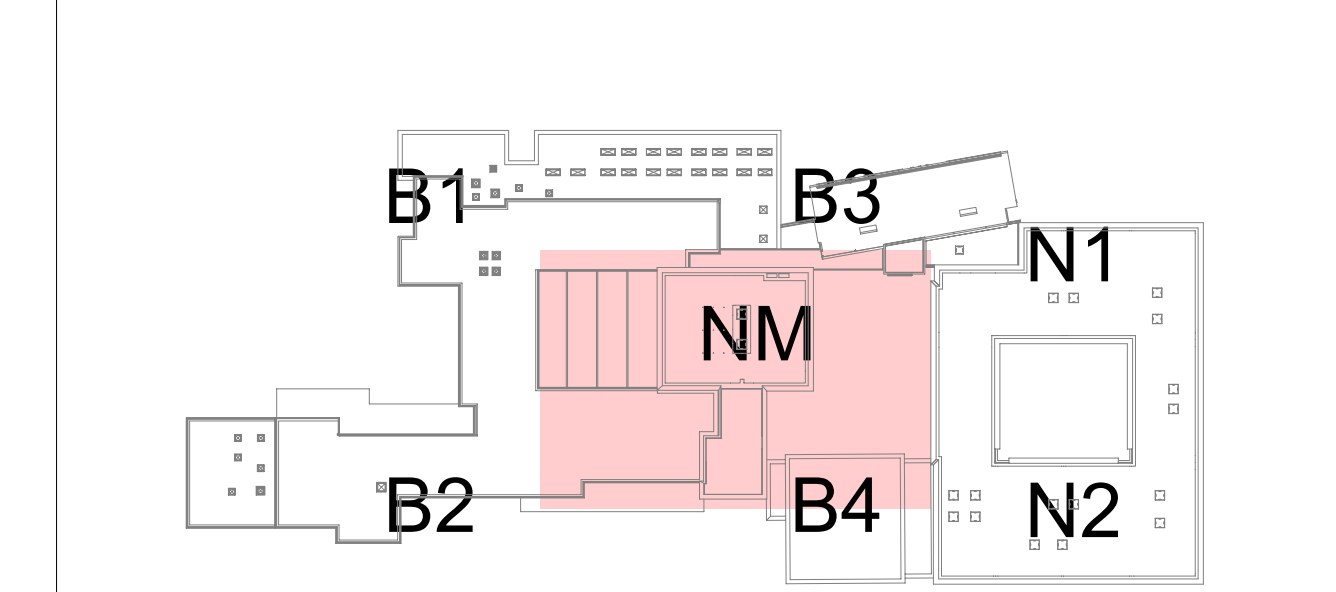
Dieste Ausdrücke eig Eigentum vom Planer und ist aber thematisch nicht gemacht. Sie darf ohne
Ausschließung Genehmigung werden vervollständigt nach Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet
werden. Zweidrehänderungen verpflichtet zu Schadensersatz.

Bestand	DB, Deckerbruch	Bezugsfläche vom AN zu prüfen
Abbruch	BD, Bodernderbruch	Gelände vor / geplant
Neubau	WD, Wanddurchbruch	000,00 vor. Höhe gemessen
Mauerwerk	WA, Wandausparung	000,00 geplante Höhe
Stabstein	DD, Deckenrisch	Gelante Fußboden
Beton unbewehrt	KB, Kernbohrung	OK Röhre (D08R) OK Röhre (D07R)
Hotzbau	DE, Deckenanker	OK Röhre (D08R) OK Röhre (D07R)
Stahlbau	BE, Bederanker	OK Röhre (D08R) OK Röhre (D07R)
Trockenbau	LE, Lage Holzträger	Wachst Bodenbelag Höhe in der Höhe
Dämmung weich	Grundstabsgröße	Brandwand
Dämmung hart	Grenze neu / geplant	Bauart Brandwand
Änderungen	Grenze wegfallend	Vorbestand (th. F30)
Klärungsbedarf	NA / RW	feuerhemmend (th. F30)
	2 RW	Feuerwehrzufahrt
	Rettungsweg	Feuerwehrzufahrt

0	24.7.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

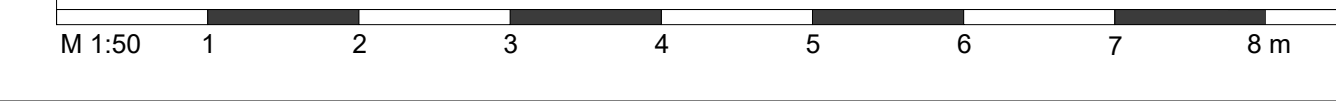
AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

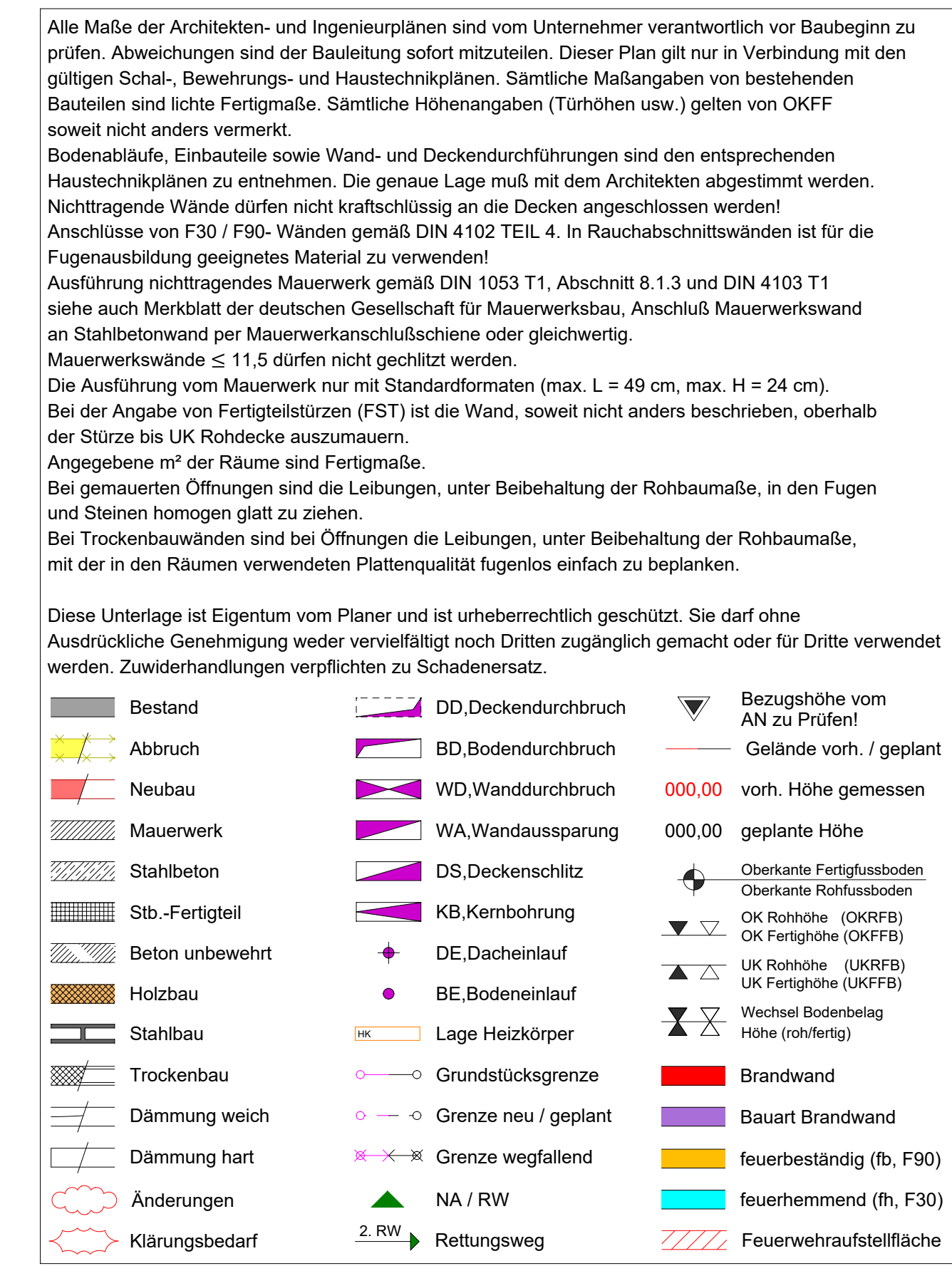
ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	± 0.00	91,125	ü.NN
-------------------	------	------------	--------	------



PROJEKT	Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad St.-Anna-Str. 28 33415 Verl
BAUHERR:	Stadt Verl Paderborner Str. 5 33415 Verl
ARCHITEKT	

ZEICHNUNG			
S - A 11-E1 NM 01-6 v 0 - Deckenspiegel 1.Obergeschoss Neue Mitte			
PROJEKTLER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	26.11.2024	0
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3762	1:50	841/1500*
ORIGINALMASSSTAB			

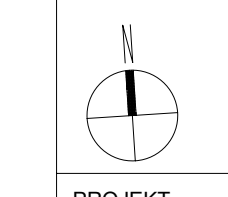
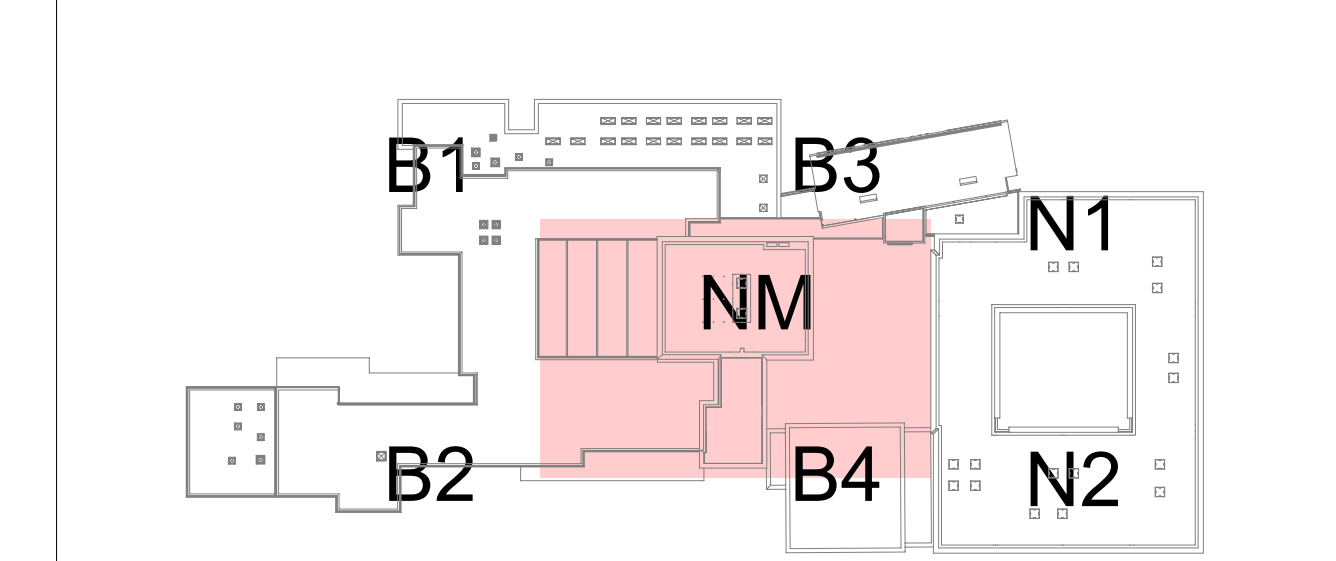




0	24.7.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	± 0.00	91,125	ü.NN
-------------------	------	------------	--------	------

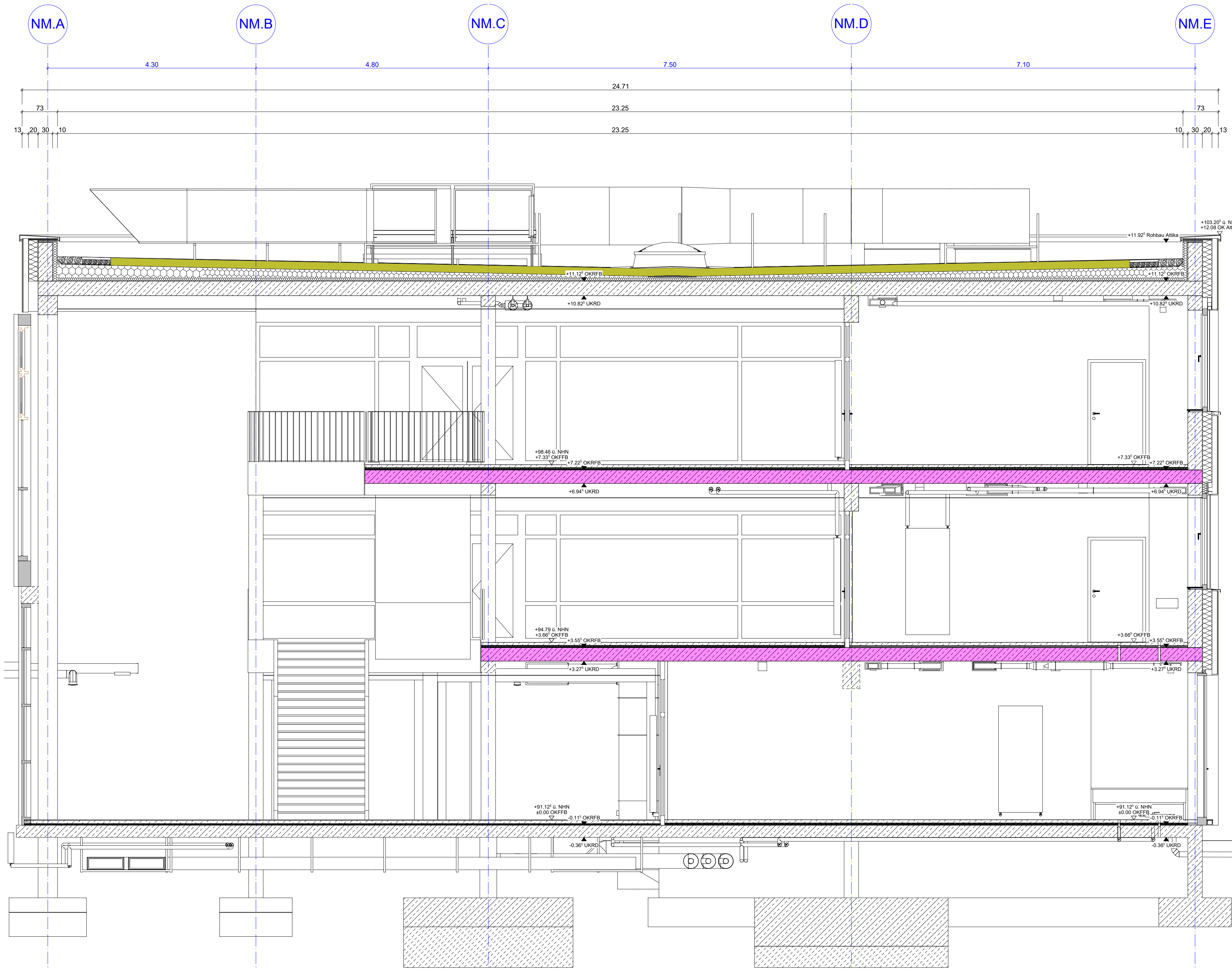


PROJEKT	Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad St.-Anna-Str. 28 33415 Verl
BAUHERR	Stadt Verl Paderborner Str. 5 33415 Verl
ARCHITEXT	

ZEICHNUNG	
-----------	--

S - A 11-E2NM 01-6 v 0 - Deckenspiegel 2.Obergeschoss Neue Mitte			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	28.11.2024	0
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3763	1:50	841/1500*
ORIGINALMASSTAB			





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gechlitz werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

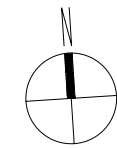
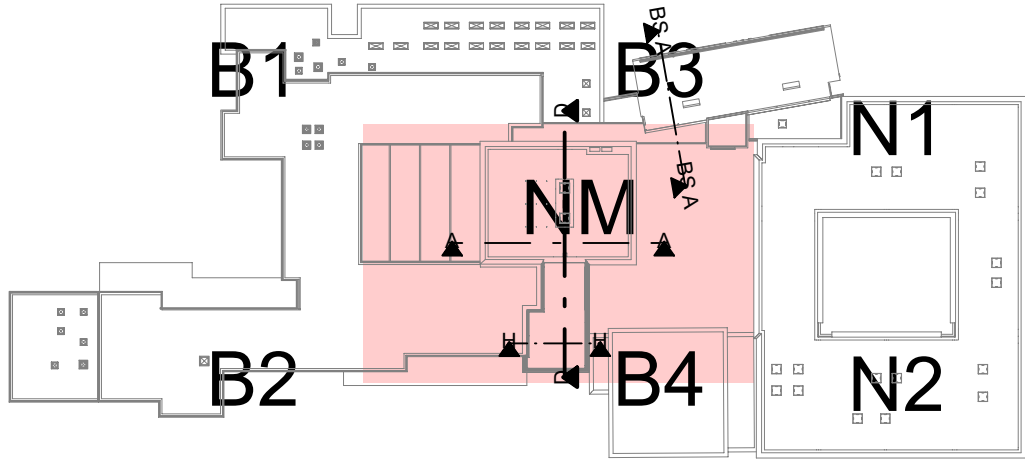
Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne Ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Bestand	DD, Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
Abbruch	BD, Bodendurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WD, Wänddurchbruch	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	WA, Wandaussparung	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	DS, Deckenschlitz	Oberkante Fertigfußboden
Stb.-Fertigteil	KB, Kernbohrung	Oberkante Rohfußboden
Beton unbewehrt	DE, Dacheinlauf	OK Rohhöhe (OKRFB)
Holzbau	BE, Bodeneinlauf	OK Fertighöhe (OKFFB)
Stahlbau	Lage Heizkörper	UK Rohhöhe (UKRFB)
Trockenbau	Grundstücksgrenze	UK Fertighöhe (UKFFB)
Dämmung weich	Grenze neu / geplant	Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig)
Dämmung hart	Grenze wegfallend	Brandwand
Änderungen	NA / RW	Bauart Brandwand
Klarungsbedarf	2. RW Rettungsweg	feuerbeständig (fb, F90)
		feuerhemmend (fh, F30)
		Feuerwehraußtstellfläche

00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN



PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
St.-Anna-Str. 28
33415 Verl
BAUHERR
Stadt Verl
Paderborner Str. 5
33415 Verl
ARCHITEKT

ZEICHNUNG			
S - A 03-XXM . 01- 5 v 00- Schnitt A-A_Neue Mitte			
PROJEKTLITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3205	1:50	DIN A1
ORIGINALMASSTAB			

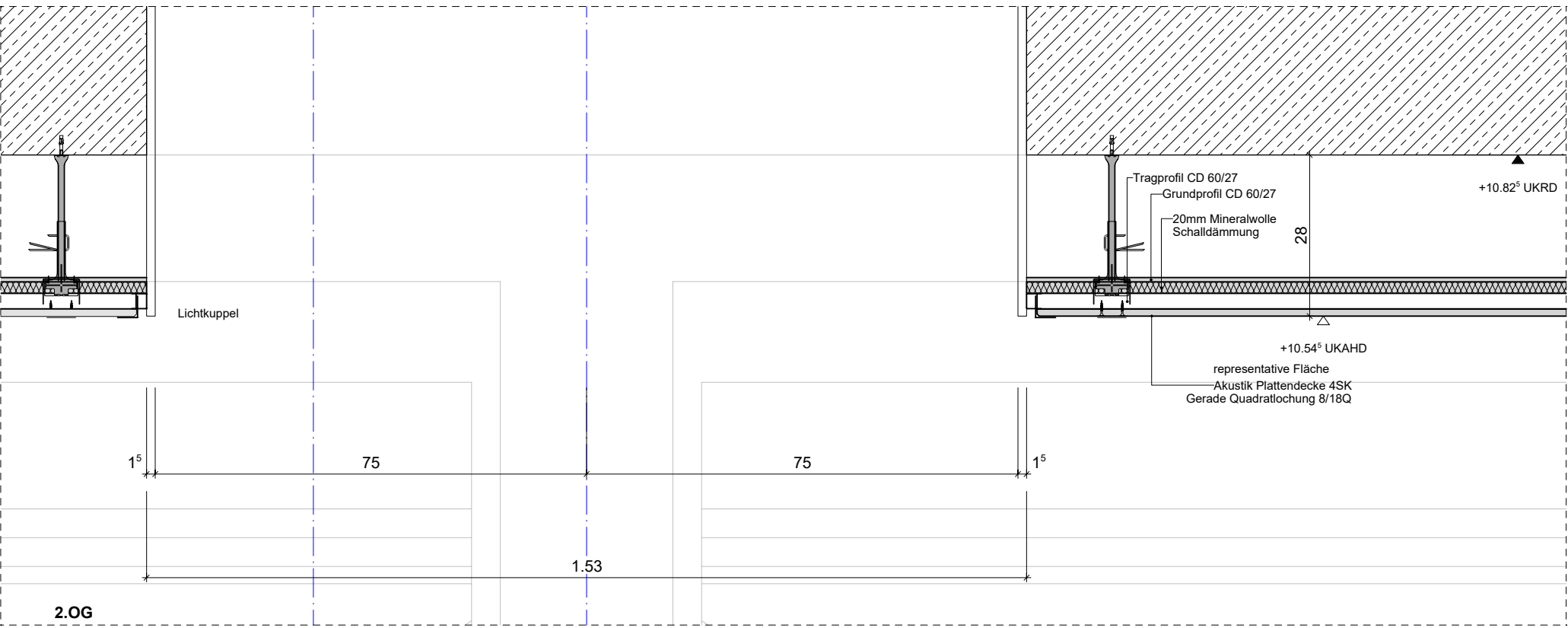
M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m

	Bestand		DD, Deckendurchbruch		Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
	Abbruch		BD, Bodendurchbruch		Gelände vorh. / geplant
	Neubau		WD, Wanddurchbruch	000,00	vorh. Höhe gemessen
	Mauwerk		WA, Wandaussparung	000,00	geplante Höhe
	Stahlbeton		DS, Deckenschlitz		Oberkante Stahlbetonboden Oberkante Rohlaufboden
	Sb.-Fertigteile		KB, Kernbohrung		OK Rohhöhe (OKRFB) OK Kfithöhe (OKKFB)
	Beton unbewehrt		DE, Dacheinlauf		UK Rohhöhe (UKRFB) UK Kfithöhe (UKKFB)
	Holzbau		BE, Bodeneinlauf		Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig)
	Stahlbau		Lage Heizkörper		Brandwand
	Trockenbau		Grundstücksgrenze		Bauart Brandwand
	Dämmung weich		Grenze neu / geplant		feuerbeständig (b, F30)
	Dämmung hart		Grenze wegfallend		feuerhemmend (b, F90)
	Änderungen		NA / RW		Feuerwehrhaufstellfläche
	Klärungsbedarf		2. RW		
			Rettungsweg		

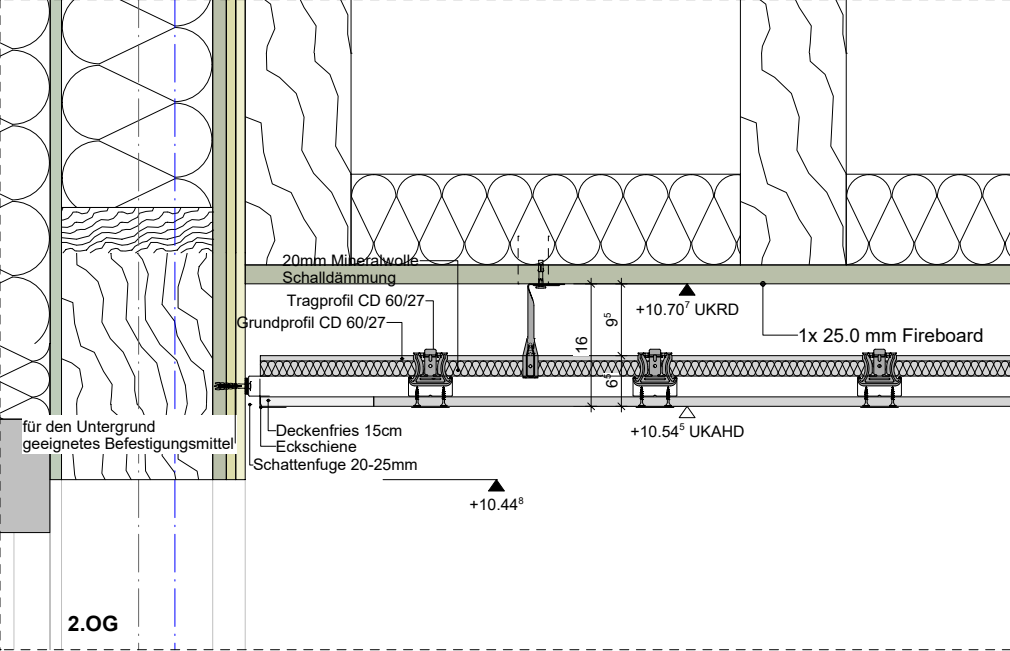
PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad St.-Anna-Str. 28 33415 Verl
BAUHERR
Stadt Verl Paderborner Str. 5 33415 Verl
ARCHITEKT

M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m

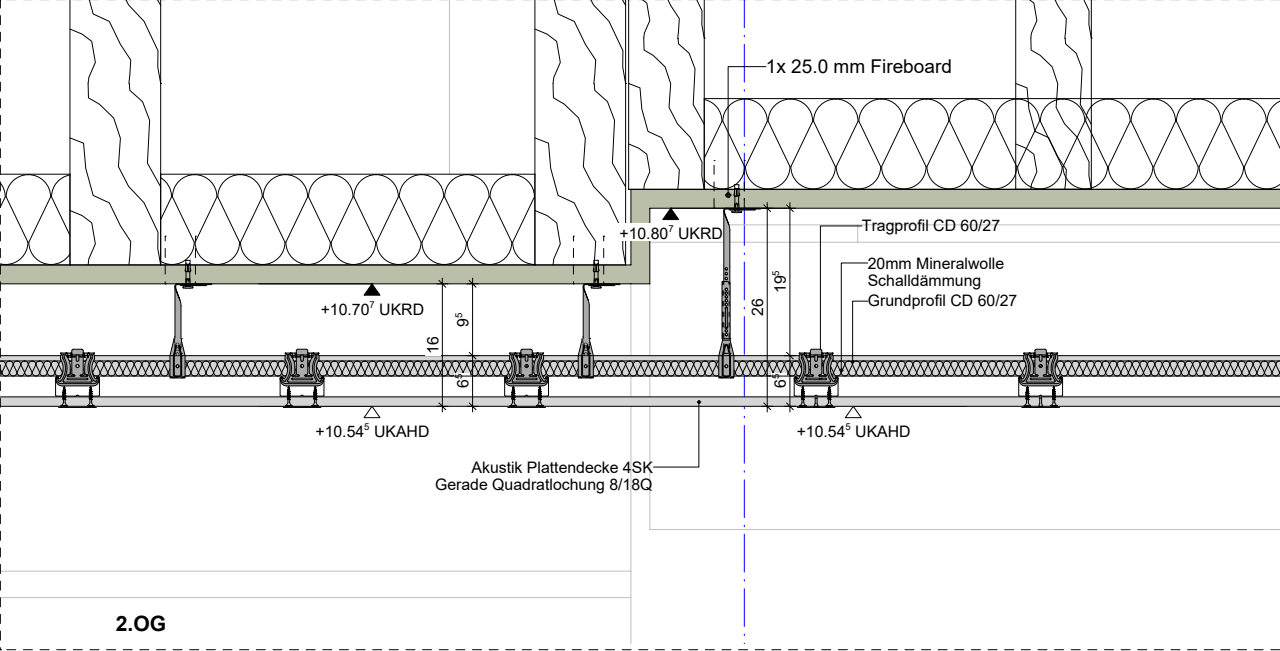
DETAIL 9 - Anschluss Lichtkuppel



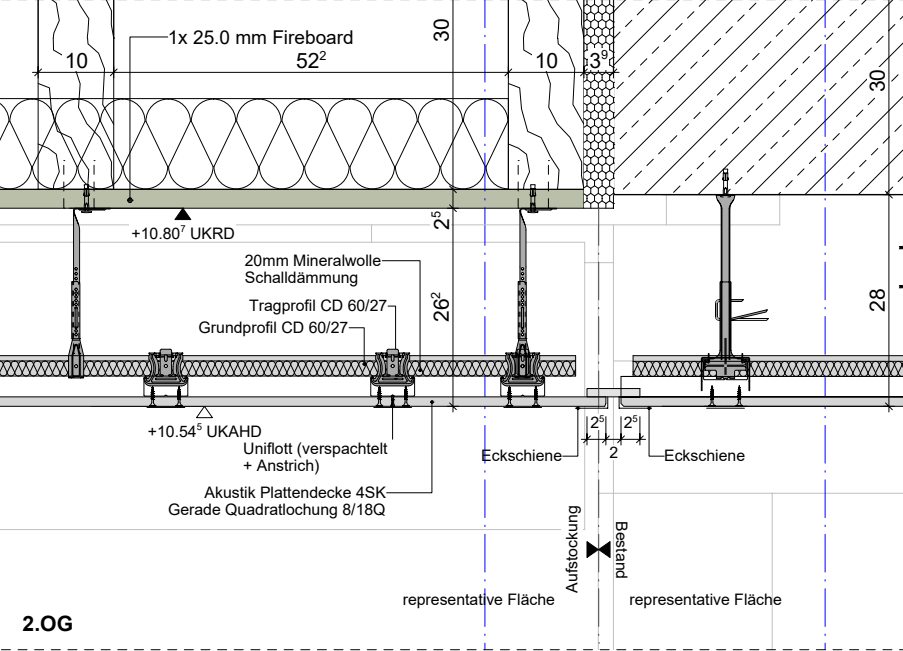
DETAIL 6 - Decke 2 - Längsschnitt Wandanschluss



DETAIL 7 - Decke 2 - Deckensprung Rippen



DETAIL 8 - Übergang neue Mitte zu Aufstockung Bestand



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gechlitz werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne Ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

	Bestand		DD, Deckendurchbruch		Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
	Abbruch		BD, Bodendurchbruch		Gelände vorh. / geplant
	Neubau		WD, Wanddurchbruch		000,00 vorh. Höhe gemessen
	Mauerwerk		WA, Wandaussparung		000,00 geplante Höhe
	Stahlbeton		DS, Deckenschlitz		Oberkante Fertigfußboden
	Stb.-Fertigteil		KB, Kernbohrung		OK Rohhöhe (OKRFB)
	Beton unbewehrt		DE, Dacheinlauf		OK Fertighöhe (OKFFB)
	Holzbau		BE, Bodeneinlauf		UK Rohhöhe (UKRFB)
	Stahlbau		Lage Heizkörper		UK Fertighöhe (UKFFB)
	Trockenbau		Grundstücksgrenze		Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig)
	Dämmung weich		Grenze neu / geplant		Brandwand
	Dämmung hart		Grenze wegfallend		Bauart Brandwand
	Änderungen		NA / RW		feuerbeständig (fb, F90)
	Klärungsbedarf		2. RW		feuerhemmend (fh, F30)
			Rettungsweg		Feuerwehraußtstellfläche

0	24.7.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

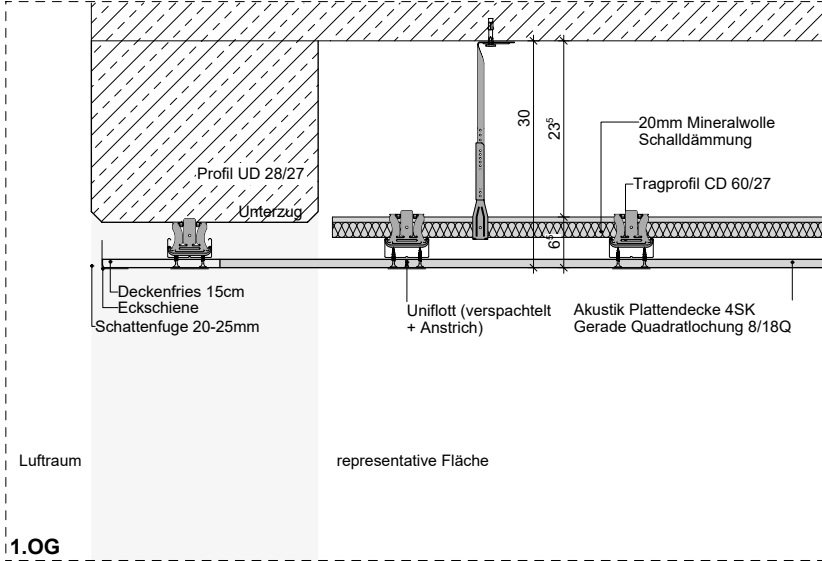
ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	± 0.00 =	91,125 ü.NN
-------------------	------	----------	-------------

PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
St.-Anna-Str. 28
33415 Verl
BAUHERR
Stadt Verl
Paderborner Str. 5
33415 Verl
ARCHITEKT

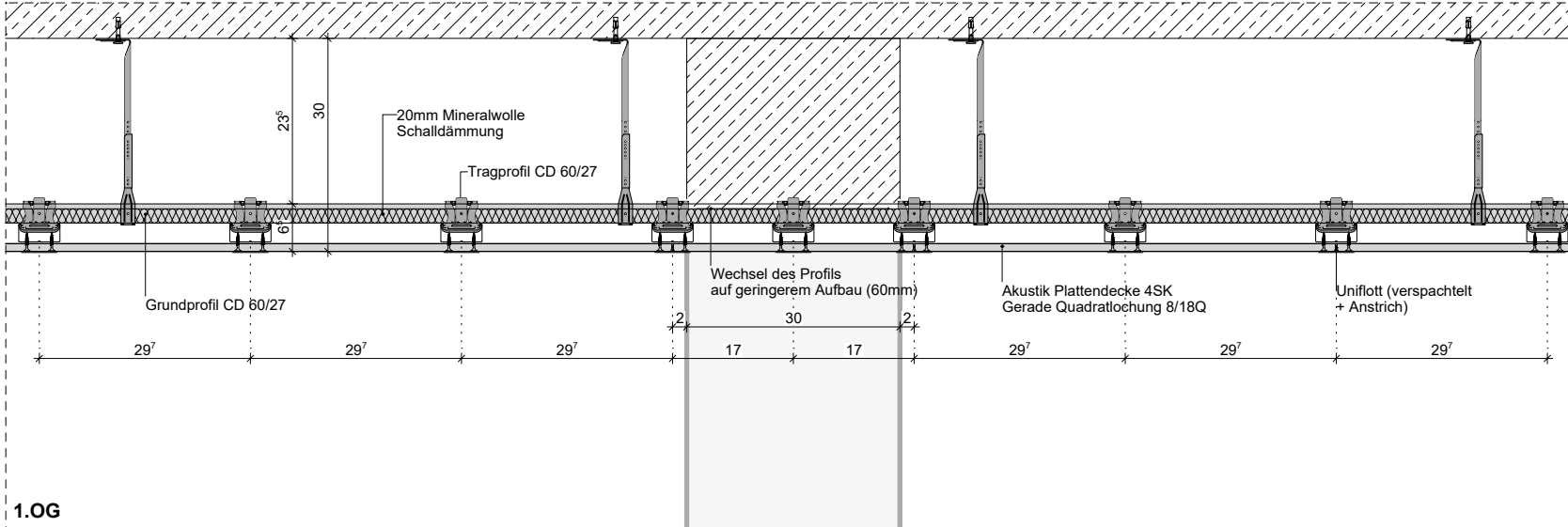
ZEICHNUNG			
S - A 05- XXNM 01- 6 v 0 - Detail Trockenbauabhangdecke			
PROJEKTLITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	29.11.2024	0
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3760	1:5	DIN A0
ORIGINALMASSTAB			



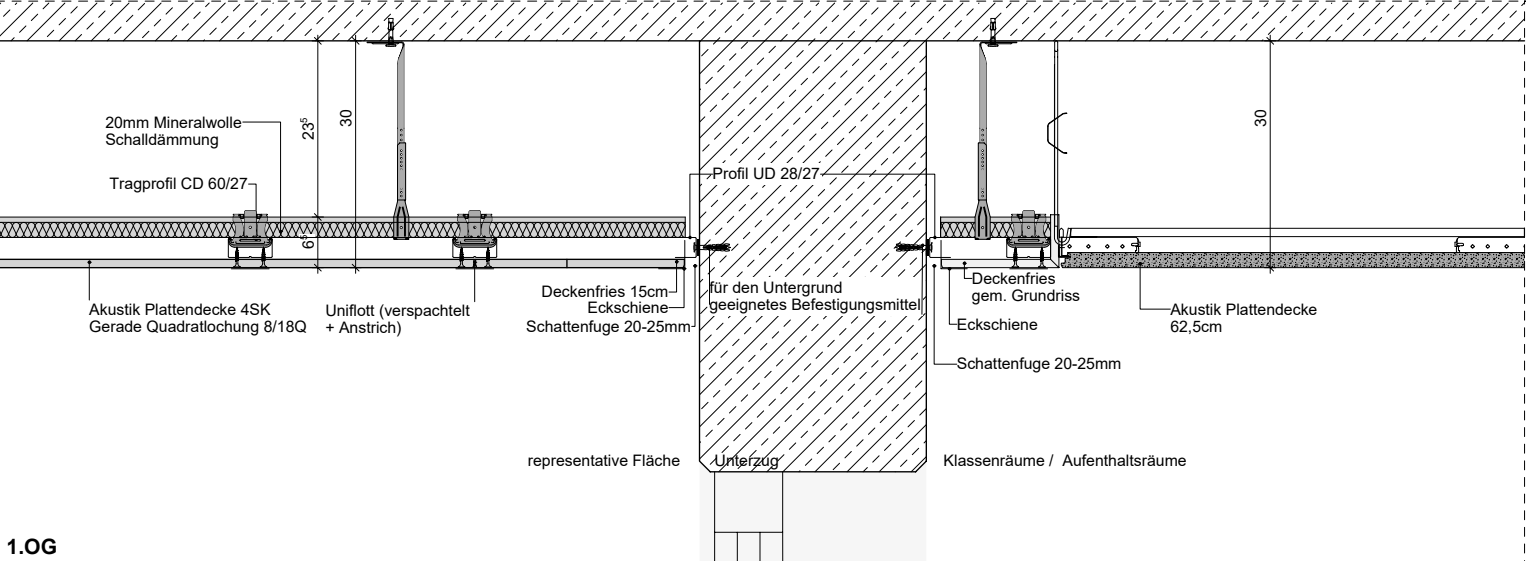
DETAIL 3 - Decke 1 - gleitender Anschluss Unterzug



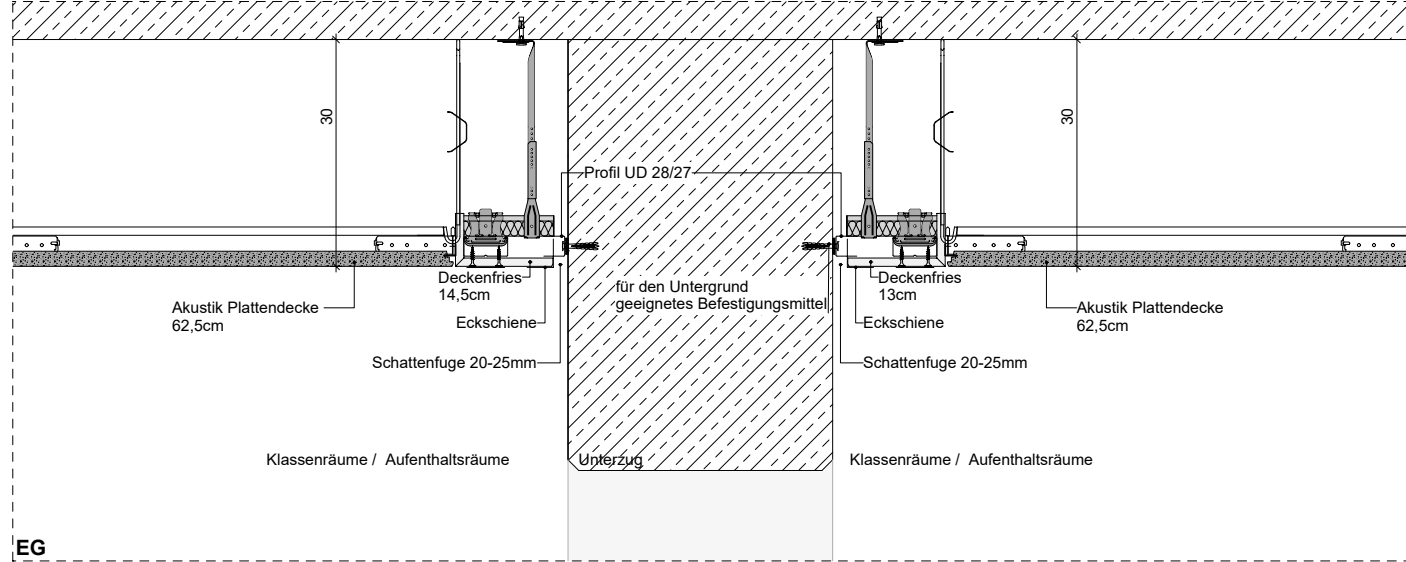
DETAIL 4 - Decke 1 - Unterzug zwischen Stützen



DETAIL 5 - Decke 1 - Querschnitt Wandanschluss



DETAIL 1 - Decke 1 - Unterzug zwischen Stützen



DETAIL 2 - Querschnitt Wandanschluss Fenster

